



BLECKEDE

Literatur in unserer Stadt



Julia Schoch stellt ihr neues Buch vor

Lesung am 5. Oktober
19:30 Uhr, im Bleckeder Haus,
Schützenplatz

Lydia, Martin, Alexander, Kati... Als die Mauer fällt, sind sie Schüler eines DDR-Elitegymnasiums, die Zukunft eröffnet ihnen eine neue, scheinbar grenzenlose Welt. Doch die Vergangenheit bleibt wie eine Trennlinie in ihrem Leben. Noch 30 Jahre später fragen sich die jungen Leute von damals: Verfolgt sie uns eigentlich – oder verfolgen wir sie?

Julia Schoch macht in ihren literarischen Momentaufnahmen von damals und heute den historischen Umbruch im privaten Leben erfahrbar und fühlbar. „Julia Schoch ist eine Virtuosin des Erinnerungserzählens, konziser Lebensrückblicke, mit deren Hilfe sie auf ebenso leichte wie kluge Weise unsere Gesellschaft zu porträtieren versteht“, schrieb die FAZ über **Schöne Seelen und Komplizen**.

Anmeldung: heidi-petermann@freenet.de; Tel. 05852/9518979
(www.marthasbuecher.de); Eintritt: 13 Euro;
Foto Julia Schoch: © Ulrich Burkhardt

